

III-6 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XII. Gesetzgebungsperiode

Vierzehnter Bericht

des Bundesministers für Finanzen an den Nationalrat
gemäß § 1 Abs. 2 des Bundesgesetzes vom 9. September 1966,
BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz), betreffend das
erste Kalendervierteljahr 1970.

28. April 1970

Gemäß § 1 (2) des Bundesgesetzes vom 9. September 1966,
BGBl. Nr. 207 (Katastrophenfondsgesetz), hat der Bundesminister
für Finanzen vierteljährlich über die Gebarung des Fonds und
die Verwendung der Mittel zu berichten.

Im ersten Kalendervierteljahr 1970 sind an Beiträgen vom
Einkommen und vom Vermögen beim Katastrophenfonds 169,624.071 S
eingegangen.

Diese Fondsmittel wurden gemäß § 3 (1) des Katastrophen-
fondsgesetzes in der Fassung der Bundesgesetze vom 11. Dezember 1968,
BGBl. Nr. 10/1969, und vom 26. November 1969, BGBl. Nr. 441/1969,
wie folgt aufgeteilt:

Subkonto A

(Girokonto 11142): 15 v.H. für Zwecke der Förderung
der Behebung von Schäden gemäß
§ 1 (1) Katastrophenfondsgesetz
im Vermögen physischer und juri-
stischer Personen mit Ausnahme
von Gebietskörperschaften 25,443.611 S

Subkonto B

(Girokonto 11143): 15 v.H. zur Behebung von Schäden
im Vermögen des Bundes 25,443.611 S

Subkonto C

(Girokonto 11144): 5 v.H. zur Behebung von Schäden
im Vermögen der Länder 8,481.203 S

Subkonto D

(Girokonto 11145): 5 v.H. zur Behebung von Schäden
im Vermögen der Gemeinden 8,481.203 S

Subkonto E

(Girokonto 11146): 60 v.H. für Maßnahmen des Schutz-
wasserbaues zur Vorbeugung gegen
künftige Hochwasserschäden 101,774.443 S

zusammen 169,624.071 S

Auf Grund der beim Bundesministerium für Finanzen eingelangten Anträge wurden im Berichtszeitraum 165,532.000 S verausgabt.

Davon entfallen

1) für Maßnahmen zur Behebung von Schäden im Vermögen des Bundes		
im Bereiche des Bundesministeriums f. Bauten u. Technik	3,866.000 S	
im Vermögen der Österreichischen Bundesbahnen	14,212.000 S	
im Vermögen der Post- und Telegraphenverwaltung	512.000 S	18,590.000 S
2) für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen der Länder		30,575.000 S
3) für Zwecke der Förderung der Behebung von Schäden im Vermögen der Gemeinden		22,831.000 S
4) für Maßnahmen des Schutzwasserbaues zur Vorbeugung gegen künftige Hochwasserschäden		
im Bereiche des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft		
als Bundeszuschuß für Wildbach- und Lawinenerverbauung	43,023.000 S	
als Bauaufwand für Bundesflüsse	25,772.000 S	
als Bundeszuschuß für Konkurrenzgewässer	24,741.000 S	93,536.000 S
	zusammen	165,532.000 S

Anknüpfend an die tabellarische Darstellung der Katastrophenfondsgebarung im Dreizehnten Bericht des Bundesministers für Finanzen an den Nationalrat ergibt sich zum 1. Kalender-

- 3 -

vierteljahr des Jahres 1970:

Sub- konto	Stand mit Ende des IV. Vier- tels 1969 in S	Einnahmen I.Viertel 1970 in S	Ausgaben I.Viertel 1970 in S	Stand mit Ende des I.Viertels 1970 in S
A	232,893.541	25,443.611	-	258,337.152
B	24,723.424	25,443.611	18,590.000	31,577.035
C	27,927.075	8,481.203	30,575.000	5,833.278
D	37,979.388	8,481.203	22,831.000	23,629.591
E	53,522.929	101,774.443	93,536.000	61,761.372
Summe	377,046.357	169,624.071	165,532.000	381,138.428

24. April 1970

Der Bundesminister:

Androsch